

Allgemeine Düngeempfehlung für den Maßnahmenraum „Ebersburg-Eichenzell-Gersfeld-Poppenhausen“

(entspricht nicht der Düngebedarfsermittlung nach DüV)

Stand 14.04.2021

Frucht (Ertragsdurchschnitt der letzten 3 Jahre)	N-Bedarf nach DüV [kg N/ha]	Anzahl Flächen ¹⁾	N _{min} -Gehalt (kg N/ha) Summe 0-90 cm	N- Bodennach- lieferung	N-Nachlieferung aus Vor- frucht/Zwischenfrucht/ anrechenbare N-Aufnahme des Bestands über Winter	N-Düngeempfehlung			Schwefel (kg S/ha)
						Organische Düngung ³⁾			
						unregel- mäßig	mind. 1- mal in 3 Jahren	mind. 2- mal in 3 Jahren	
Alle Flächen		95	11						
A/B-WW (75 dt/ha) nach Getreide/ Mais // Raps	220	11	16	18	5 // 15	171 // 161	161 // 151	151 // 141	20-30
Wintergerste (75 dt/ha) nach Getreide/ Mais	185	7	12	18	5	140	130	120	20-30
Triticale (70 dt/ha)	190	6	17	18	10	135	125	115	20-30
Winterroggen (70 dt/ha)	170	4	9	18	5	128	118	108	20-30
Wickroggen (315 dt FM/ha) ⁴⁾	130	2 ! ²⁾	7	18	5	90	80	70	25-30
Sommerhafer (55 dt/ha)	130	2 ! ²⁾	3	18	20	79	69	59	25-30
Silomais (500 dt/ha)	210	27	23	50	20	117	107	97	20-30

1) für die übrigen Früchte ist der Stichprobenumfang für eine allgemeine Aussage zu gering

2) ! Achtung sehr geringer Stichprobenumfang!

3) Mindestens aber müssen 10 % des Gesamt-N aus dem Vorjahr angerechnet werden.

4) Annahme: Wickenanteil mind. 5 %

- **Entnahme der Bodenproben: 02. – 06. März 2021 bzw. 29. März 2021 (Mais)**
- Bei **Wintergetreide** wurde jeweils eine durchschnittliche Bestandsentwicklung angenommen. Die erste Gabe an die Entwicklung des Bestandes anpassen. Dichte, gut entwickelte Bestände um 10 kg N/ha reduziert andüngen.

Bitte beachten Sie für Ihre Schläge die **schlagbezogenen Düngeempfehlungen**,
die teilweise erheblich von den allgemeinen Düngeempfehlungen abweichen können!

→ für Schossergabe bitte Chlorophyllmessung anfordern und berücksichtigen ←